

Müllmänner-Blues

Dieses Lied wird im Swing-Stil vorgetragen, d.h. die Achtel sind nicht „gerade“, sondern im „Triolenfeeling“ zu spielen!

D

Wenn in uns'-rer Stra-ße Mittwoch-mor-gen, mit-ten in der Nacht, fro-hes

G

Pol-tern jäh er-tönt, wenn man laut und aus-gie-big lacht, wenn ver-

A

gnügte Un-ter-hal-tun-gen in mein verschlaf'nes Ohr ein-dring-gen,

G

wenn es bol-let, wenn es rap-pelt, wenn es scheppert, zischt und röhrt, man ein

D

ü-ber-mü-ti-ges tschick plopp fitsch plon-ka tschap-pa hört, wenn aus

A

vollster Brust und Keh-le mun-te-re Ge-sän-ge froh er-klin-gen,

D

dann ist nicht Früh-lings-an-fang, Volksfest o-der Re-vo-lu-tion, Syl-ve-

D

ster, Schluß-ver-kauf o-der Prinz Charles auf dem Thron, dann kom-men

E7

Män-ner, die die vol-len Müll-ton-nen weg-rol-len

A

und lee-re wie-der-brin-gen. R: Bei

Refrain

G

Re - gen, Wind und Son - ne schie - ben sie 'ne ruh' - ge Ton - ne, für

D

sie scheint auch am fin - ster - sten No - vem - ber - tag die Son - ne. Und

E⁷

käm' die gu - te Fee bei mir zur Tür her - ein, hätt'

A

ich nur ei - nen Wunsch von ih - ren drei'n, ich sag - te:

G

Ich bin klein, mein Herz ist rein,

A

ich möchte gern so froh wie die Müll - män - ner sein.

D

Einleitung

Begleitmuster

D

G

D R D Z R M

Müllmänner-Blues

Wenn in uns'rer Straße Mittwochmorgen, mitten in der Nacht,
frohes Poltern jäh ertönt, wenn man laut und ausgiebig lacht,
wenn vergnügte Unterhaltungen in mein verschlaf'nes Ohr eindringen,
wenn es bollert, wenn es rappelt, wenn es scheppert, zischt und röhrt,
man ein übermütiges tschick plopp fitsch plonka tschappa hört,
wenn aus vollster Brust und Kehle muntere Gesänge froh erklingen,
dann ist nicht Frühlingsanfang, Volksfest oder Revolution,
Sylvester, Schlußverkauf oder Prinz Charles auf dem Thron,
dann kommen Männer, die die vollen Mülltonnen wegrollen
und leere wiederbringen.

Bei Regen, Wind und Sonne schieben sie 'ne ruh'ge Tonne,
für sie scheint auch am finstersten Novembertag die Sonne.
Und käm' die gute Fee bei mir zur Tür herein,
hätt' ich nur einen Wunsch von ihren drei'n,
ich sagte: Ich bin klein, mein Herz ist rein,
ich möchte gern so froh wie die Müllmänner sein.

Schlaf hin, Schlaf her, ich muß ans Fenster, nix wie raus aus dem Bett,
wenn Rüdiger die Tonne hebt, dann ist das großes Ballett,
diesen graziösen Schwung, den kraftvollen Sprung, dieses feste Zufassen,
und gleich sprintet ein Kollege hinterm Wagen hervor,
dribbelt seinen Müllsack aus der langen Ecke durchs Tor,
und Guiseppe zeigt den Doppelaxel mit Dienstmütze-Fliegenlassen.
Ein Müllmann, das heißt Tanz und Fußball in höchster Perfektion,
das ist Marika Röck und Breitners Paul in einer Person,
und wenn ich Kilius/Bäumler wäre, würde ich keine Premiere
der Müllabfuhr verpassen.

Und du, geschlag'ner Kandidat, mit deinem langen Gesicht
und schlappen Sprüchen gewinnst du auch die nächsten Wahlen nicht,
lerne schmunzeln wie ein Müllmann, und sei über jeden Dreck erhaben!
Und du altes Ferkel, böser Finger beim Revolverblatt,
solltest lernen, wie man Unrat auf die Kippe fährt anstatt
ihn auf seinesgleichen auszuschütten und in fremdem Müll zu graben.
Und dir und mir, uns allen ging' es besser, lernten wir nur
ein kleines bißchen von den Frohnaturen von der Müllabfuhr,
die bei der Arbeit, die sie machen - eigentlich nix zu lachen -
doch immer was zu lachen haben!